Entengasse

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/103485011518/

ID: 103485011518 **Datum:** 12.06.2017 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Entengasse
Hausnummer:	*keine*
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Eingang von der Hauptstraße Richtung Süden

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:
Mittelteil in Richtung Süden

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:
Mittelteil in Richtung Norden

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim, Regierungspräsidium Stuttgart

Bildbeschreibung:
Straßenende in Richtung Süden (zur Kirchstraße)

Abbildungsnachweis:
Stadtarchiv Besigheim

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

- *keine Angabe*

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

1. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 10
2. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 8
3. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 5
4. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 24

5. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 11
6. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 2
7. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus , Entengasse 9
8. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus und Scheune, Entengasse 16
9. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, ehemalige Scheuer, Entengasse 20
10. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, ehemalige Scheuer, Entengasse 22
11. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 7
12. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 14
13. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 4
14. Beinhaltet Bauteil:	Abgegangenes Wohnhaus, Entengasse 7b
15. Beinhaltet Bauteil:	Abgegangenes Wohnhaus, Entengasse 1
16. Beinhaltet Bauteil:	Wohn- und Geschäftshaus, Entengasse 15
17. Beinhaltet Bauteil:	Wohn- und Geschäftshaus, Entengasse 26
18. Beinhaltet Bauteil:	Wohn- und Geschäftshaus, Entengasse 19
19. Beinhaltet Bauteil:	Wohn- und Geschäftshaus, Entengasse 13
20. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 3
21. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 6
22. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 17
23. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, Entengasse 12
24. Beinhaltet Bauteil:	Wohnhaus, ehemals Wohnhaus und Scheuer, Entengasse 18

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Entengasse entstand im Zuge der Stadtanlage um 1220/30 als nördlicher Teil der zentralen Achse der Gründungsstadt und ist durch eine giebel- und traufständige Bebauung des 16.-19. Jahrhunderts charakterisiert. Bis zum Mauerdurchbruch zur Hauptstraße im Jahre 1878 endete sie als Sackgasse an der inneren Stadtmauer. Die Anwesen Entengasse 1 und 2 sowie Hauptstraße 40 und 40/1 werden in der Folge errichtet.

1. Bauphase: (1220 - 1230)	Entstehung im Zuge der Stadtanlage 1220/30 als nördlicher Teil der Zentralachse.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Lagedetail:	• Siedlung

- Stadt

2. Bauphase:
(1500 - 1899)

Trauf- und giebelständige Bebauung des 16.-19. Jh.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1878)

Öffnung der Sackgasse nach Norden hin zur Hauptstraße mit dem Durchbruch der inneren Mauer von 1878.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

keine

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Die Entengasse ist eine Erschließungsgasse, die bis 1878 als Sackgasse an der inneren Stadtmauer endete. Bei Kirchstraße 16 zweigt sie im spitzen Winkel nach Norden ab und führt geradlinig bis zur Hauptstraße.
Sie ist durch eine dichte, gemischt giebel- und traufständige Bebauung des 16. bis 19. Jahrhunderts geprägt. Ursprünglich wurde sie wohl um 1220/30 als nördlicher Teil der zentralen Achse der Gründungsstadt angelegt. Erst nach Aufhebung des Stadterweiterungs-Bauplanes von 1839 erfolgte im Jahr 1878 der Mauerdurchbruch zur dort ab 1772 angelegten Hauptstraße. Danach wurden die Anwesen Entengasse 1 und 2 sowie Hauptstraße 40 und 40/1 errichtet.

Bis zur Auflösung der Unteren Burg muss die Gasse bereits im Grabenbereich der Unteren Burg geendet haben. (Daher vermutlich auch der Name: "endende Gasse".) Das Häuserquartier westlich der Entengasse bis zur Kirchstraße wird auch als "Kogen" bezeichnet.

Die Entengasse stellt den nördlichen Teil der ursprünglichen Leitlinie der Gründungsstadt dar und hat als nachträglich zur Hauptstraße durchgebrochene Gasse dokumentarischen Wert für die strukturelle Entwicklung der Stadt nach ihrer Entfestigung. (a)

Lagedetail:

- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp: *keine Angaben*

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): *keine Angaben*

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: *keine Angaben*

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*